

16.02.2026

BDV e.V. • Christian Baumgartner • Birkenstr. 12 • 84174 Eching

An den

Präsidenten des Deutschen Dart-Verbandes e. V.
Peter Sossong
Hannoverstr. 9
44651 Herne

-
- per Einschreiben/Rückschein
 - vorab per E-Mail

Antrag auf Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages gemäß § 10 Abs. 4 der Satzung des Deutschen Dart-Verbandes e. V.

Sehr geehrter Herr Sossong,

hiermit beantragen wir gemäß § 37 Abs. 1 BGB i.V.m. § 10 Abs. 4 der Satzung des Deutschen Dart-Verbandes e. V. die Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages.

Die nach der Satzung erforderliche Quote von mindestens einem Drittel der Mitglieder, die einen solchen Verbandstag schriftlich verlangen müssen, wird mit diesem Antrag unterstützt, die anderen Landesverbände reichen ihre Anträge parallel ein.

Wir bitten die ordnungsgemäße Einberufung gem. § 10 Abs. 2 DDV-Satzung zu gewährleisten.

Wir beantragen als Termin

Samstag 21. März 2026

im **Raum Frankfurt**, sodass die Einberufung den Mitgliedern am **Freitag, den 20. Februar 2026 per E-Mail** zugehen muss.

Begründung

Ein außerordentlicher Verbandstag ist zwingend erforderlich, da sich der Deutsche Dart-Verband e. V. in einer akuten Führungskrise befindet und u.U. kurzfristig nicht mehr handlungsfähig ist.

Folgende Umstände machen Neuwahlen und einen strukturierten Neuanfang unverzüglich notwendig:

Postanschrift:

Christian Baumgartner
Birkenstraße 12
84174 Eching

Präsident

Christian Baumgartner
praesident@bdv.bayern

Vizepräsident Finanzen

Charline Marggraf
vize.finanzen@bdv.bayern

Vizepräsidentin Jugend

Susanne Rausch-Preis
vize.jugend@bdv.bayern

Vizepräsident Sport

Fritz Zillnerr
vize.sport@bdv.bayern

Vizepräsident

Verbandsentwicklung
Sven Steffen
vize.struktur@bdv.bayern

Vizepräsident Ausbildung

Guido Woller
vize.projekte@bdv.bayern

BDV im Internet:

www.bdvev.de

Instagram:

[bayerndart](https://www.instagram.com/bayerndart)

Facebook:

[bayerischerdartverband](https://www.facebook.com/bayerischerdartverband)

eingetragen im

Registergericht München
Reg.-Nr. VR 11155

1. der Bundesspielleiter/Vizepräsident Sport ist zurückgetreten.
2. der Präsident sowie der Schatzmeister / Vizepräsident Finanzen haben angekündigt, ihre Ämter zur Verfügung zu stellen.

Da hiervon auch der nach § 26 BGB vertretungsberechtigte Vorstand betroffen ist, besteht dringender Handlungsbedarf zur Wiederherstellung der vollumfänglichen Arbeits- und Entscheidungsfähigkeit des Verbandes.

Wir beantragen daher folgende

Tagesordnung:

1. Aussprache zur aktuellen Führungssituation des Verbandes und zur Zukunft des DDV
2. Abberufung des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Schatzmeisters und des Schriftführers nach § 8 Abs. 1 Satzung
3. Neuwahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Schatzmeisters, des Schriftführers und des Bundesspielleiters
4. Bestätigung des Bundesjugendleiters und seines Stellvertreters als Präsidiumsmitglied
5. Beschlussfassung über eine Beitragserhöhung i.H.v. drei Euro pro Spieler/Jahr zur Schaffung einer hauptamtlichen Stelle eines Geschäftsstellenleiters und eines Beschäftigten auf Minijob-Basis im DDV.

Sollten Sie unserem Antrag bis Freitag 20.02.2026 nicht gefolgt sein, machen wir Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass wir nach § 37 Abs. 2 BGB den gleichen Antrag an das zuständige Amtsgericht Wiesbaden richten werden, damit wir direkt zur Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages ermächtigt werden.

Wir gehen jedoch davon aus, dass es auch in Ihrem Sinne ist, dass der außerordentliche Verbandstag – wie beantragt – stattfindet, da es um die Zukunft des Deutschen Dart-Verbandes e.V. geht, der Sie sich nicht im Wege stehen wollen.

Mit dartsportlichen Grüßen



Christian Baumgartner
Präsident



Susanne Rausch-Preis
Vizepräsidentin Jugend

DDV Vizepräsident Manuel Kramer · Münchweiler Str. 30 · D-67727 Lohnsfeld

An

- das Präsidium des DDV
- die Delegierten des DDV
- die Athletensprecher des DDV

Per E-Mail

Herne, den 20.02.2026

Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages

Liebe Verbandsmitglieder,
liebe Delegierte,

gemäß § 10 Abs. 5 unserer Satzung haben mehr als ein Drittel aller Landesverbände einen außerordentlichen Verbandstag des Deutschen Dart-Verbandes e.V. gefordert. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da wichtige Entscheidungen für den Verband zu treffen sind.

Termin: Samstag, den 21.3.2026
Beginn: 10 Uhr

Ort:

**Achat Hotel Frankfurt Maintal
Westendstraße 77
63477 Maintal**

Tagesordnung 21.3.2026

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung
3. Bestimmung / Bestätigung des Protokollführers
4. Erläuterung des Präsidenten zur Durchführung des Verbandstages und des gesamten Sitzungswochenendes
5. Anträge:
 - a. Aussprache zur aktuellen Führungssituation des Verbandes und zur Zukunft des DDV
 - b. Abberufung des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Schatzmeisters und des Schriftführers nach § 8 Abs. 1 Satzung Hilfsweise (nach der Satzung vom 25.10.2025)
 - c. Abberufung des Präsidenten, des Vizepräsidenten Finanzen, des Vizepräsidenten Sport, des Vizepräsident Ausbildung, des Vizepräsident Paradartsport. Neuwahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Schatzmeisters, des Schriftführers und des Bundesspielleiters
 - d. Neuwahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Schatzmeisters, des Schriftführers und des Bundesspielleiters gemäß § 10 Abs. 4 der Satzung des Deutschen Dart-Verbandes e. V. vom 24.03.2024 Hilfsweise (nach §22 der Satzung vom 25.10.2025) Neuwahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten Finanzen, des Vizepräsidenten Sport, des Vizepräsident Ausbildung, des Vizepräsident Paradartsport, des Schriftführers, des Prävention sexualisierter Gewalt- Beauftragten und des Anti-Doping-Beauftragten.
 - e. Bestätigung des Bundesjugendleiters und seines Stellvertreters als Präsidiumsmitglied Hilfsweise (nach §22 der Satzung vom 25.10.2025): Bestätigung des Vizepräsidenten Jugend als Präsidiumsmitglied
 - f. Beschlussfassung über eine Beitragserhöhung i.H.v. drei Euro pro Spieler/Jahr zur Schaffung einer hauptamtlichen Stelle eines Geschäftsstellenleiters und eines Beschäftigten auf Minijob-Basis im DDV.
6. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)
7. Schluss des Verbandstages und Verabschiedung

Ich möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die im Herbst 2025 beschlossene Neufassung der Satzung bis dato noch nicht beim Vereinsregister des Amtsgerichts Wiesbaden eingetragen wurde. Daher ergeht diese Einladung noch auf Basis der aktuell gültigen, alten Satzung. Das betrifft auch die Durchführung des anberaumten Sitzungswochenendes, sofern die Eintragung der neuen Satzung bis dahin noch nicht geschehen ist.

Sollte jedoch die Satzungsneufassung vor dem 21.03.2026 beim VR eingetragen werden, so ist diese mit Eintragungsdatum die einzig gültige Rechtsgrundlage. Dies gilt insbesondere für:

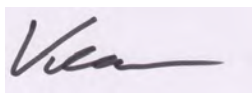
- Die Vertretungsberechtigung (BGB-Vorstände anstelle von Delegierten)
- Stimmverteilung
- Gremien (Fachausschüsse beschlussfähig, Wegfall HAS)
- Neue Vorstandsämter (div. Vizepräsidenten) sowie
- Inkrafttreten der Vorratswahlen vom Herbst für diese Funktionen
- Bezogen auf die o.g. Anträge: Anpassung der Bezeichnungen in 5. b) und c)

Ich bitte alle Landesverbände um Kenntnisnahme und Beachtung.

Sobald mir die Eintragung der neuen Satzung bekannt wird, werde ich diese Information unverzüglich allen zusenden, damit ggf. nicht unnötige Reisekosten entstehen.

Im Auftrag des Präsidenten

Mit besten Grüßen - Kind regards – Met vriendelijke groet



Manuel Kramer
Vizepräsident DDV e.V.

15.02.2026

BDV e.V. • Christian Baumgartner • Birkenstr. 12 • 84174 Eching

An den
Verbandstag des Deutschen Dart-Verbandes e.V.

Postanschrift:

Christian Baumgartner
Birkenstraße 12
84174 Eching

Antrag zur Beitragserhöhung

Liebe Verbandsmitglieder,

Der BDV stellt hiermit den **Antrag auf eine moderate Erhöhung des Bundesbeitrags** ab dem Geschäftsjahr **2027 bzw. 2028**.

Die Beitragserhöhung soll **3 € pro Spieler und Saison** betragen.

Der Verbandstag möge beschließen:

1. **Erhöhung des Bundesbeitrags um 3 € pro Spieler und Saison** ab dem Geschäftsjahr 2027 bzw. – sofern organisatorisch oder haushaltsrechtlich notwendig – alternativ ab 2028.
2. **Freigabe eines jährlichen Budgets** zur Einrichtung einer **hauptamtlichen Geschäftsstellenleitung (Vollzeit)** sowie einer zusätzlichen **Mini-Job-Unterstützungsstelle**.
3. **Beauftragung des Vorstandes**, die organisatorische Umsetzung sowie die Besetzung der Stellen vorzubereiten und im Rahmen des verabschiedeten Budgets durchzuführen.
4. **Evaluation nach 12 Monaten** hinsichtlich Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit und struktureller Effekte, sowie Vorlage eines schriftlichen Berichts an den Verbandstag.

Begründung

Die Erhöhung des Bundesbeitrags ist notwendig, um die Leistungsfähigkeit des Deutschen Dart-Verbandes dauerhaft sicherzustellen und die stetig wachsenden Anforderungen an Organisation, Verwaltung und Kommunikation zu bewältigen.

1. Grenzen des Ehrenamts und strukturelle Risiken

Die ehrenamtlich tätigen Funktionsträger leisten aktuell ein enormes Arbeitspensum in den Bereichen

Finanzen, Ligen, Spielbetrieb, Kommunikation, Verwaltung und Verbandsentwicklung.

Dieses Volumen ist auf Dauer nicht mehr ausschließlich ehrenamtlich zu stemmen.

Durch personelle Veränderungen im Ehrenamt entsteht zudem das Risiko von

Wissensverlust, organisatorischen Brüchen, Verzögerungen und Qualitätsminderungen. Fehlende Kontinuität beeinträchtigt sowohl die interne Verbandsarbeit als auch die Außendarstellung.

Präsident

Christian Baumgartner
praesident@bdv.bayern

Vizepräsident Finanzen

Charline Marggraf
vize.finanzen@bdv.bayern

Vizepräsidentin Jugend

Susanne Rausch-Preis
vize.jugend@bdv.bayern

Vizepräsident Sport

Fritz Zillnerr
vize.sport@bdv.bayern

Vizepräsident

Verbandsentwicklung
Sven Steffen
vize.struktur@bdv.bayern

Vizepräsident Ausbildung

Guido Woller
vize.projekte@bdv.bayern

BDV im Internet:

www.bdvev.de

Instagram:

[bayerndart](https://www.instagram.com/bayerndart)

Facebook:

[bayerischerdartverband](https://www.facebook.com/bayerischerdartverband)

eingetragen im

Registergericht München

Reg.-Nr. VR 11155

Ohne hauptamtliche Unterstützung drohen zunehmend:

- längere Bearbeitungszeiten und mangelnde Erreichbarkeit,
- höhere Fehleranfälligkeit durch Überlastung,
- eingeschränkte Sponsorengewinnung und ungenutzte Fördermöglichkeiten,
- sinkende Verlässlichkeit und Mitgliederzufriedenheit.

Diese Entwicklungen beeinträchtigen **Qualität, Reputation und Zukunftsfähigkeit** des Verbandes.

2. Notwendigkeit und Vorteile hauptamtlicher Strukturen

Eine moderate Beitragserhöhung ermöglicht die Finanzierung einer **professionell geführten Geschäftsstelle**. Die damit verbundene hauptamtliche Tätigkeit führt zu:

Verbindlichen Reaktions- und Bearbeitungszeiten

Ein Hauptamt schafft klare Prozesse, dauerhaft erreichbare Ansprechpartner und einheitliche Qualitätsstandards – insbesondere bei Verwaltung, Kommunikation und Spielbetrieb.

Messbare Vorteile für Mitglieder und Sponsoren

Mitglieder profitieren von schnellerer Bearbeitung, klaren Strukturen und verlässlicher Information. Sponsoren erhalten professionelle Betreuung – ein entscheidender Faktor zur Verbesserung der Außenwirkung und zur Gewinnung neuer Partner.

Finanzielle Stabilität durch aktive Mittelakquise

Ein Geschäftsstellenleiter kann:

- Sponsoringpotenziale systematisch erschließen,
 - Förderprogramme erkennen und beantragen,
 - effiziente Verwaltungsprozesse etablieren.
- Dies stärkt die wirtschaftliche Basis des Verbandes langfristig.

Nachhaltige strukturelle Entwicklung

Durch eine professionelle Geschäftsstelle wird die operative Verbandsarbeit entlastet und die strategische Entwicklung des DDV auf sichere, planbare und zukunfts feste Strukturen gestellt.

3. Wirtschaftlichkeit und Mitgliederentwicklung

Die beiliegende Musterrechnung zeigt, dass bereits eine **Beitragserhöhung von nur 3 € pro Spieler und Saison** – in Kombination mit einem erwartbaren **Mitgliederwachstum von rund 20 %** – ausreicht, um

- eine Vollzeitstelle,
 - eine Mini-Job-Stelle
- und zusätzliche strukturelle Investitionen zu finanzieren.

Eine moderate Erhöhung erzeugt somit einen **hohen strukturellen Nutzen bei minimaler finanzieller Mehrbelastung für die Mitglieder**.

Schlussbemerkung

Mit diesem Antrag soll der Verband in die Lage versetzt werden, **professioneller, verlässlicher und zukunfts fähiger** zu agieren – im Interesse aller Mitglieder, Vereine, Landesverbände und Partner.

Die Beitragserhöhung ist ein **wichtiger Schritt zur Entlastung des Ehrenamts**, zur Sicherung der Handlungsfähigkeit und zur weiteren positiven Entwicklung des Dartsports in Deutschland.

Mit dartsportlichen Grüßen


Christian Baumgartner
Präsident


Susanne Rausch-Preis
Vizepräsidentin Jugend